









... einer reichen Dame, welche eine offene Armwunde bekam, ein Stück Fleisch ausfinden lassen, um es der Kranken einzusetzen. Der betreffende Arzt wurde nimmer von der Kranken-Phlegmie auf Sandhaken verlagert. Nach ihrer Anfrucht ist er nämlich mehr fleisch gewonnen, als er nötig gehabt. Sie ist dadurch für immer entsetzt.

**Wien, 12. Februar.** Die vielmehrteilige königliche Beschickung für Metallindustrie wird unter der Leitung des Hrn. v. ...

**Handel und Verkehr.**

**Bericht der Börse zu Halle a. S.**

Halle a. S. den 13. Februar 1892.  
(Börse mit Aufschlag der Marktergebnisse für 1000 Mio netto.)  
Weizen bessere Stimmung 195-204 M. nominell, feinerer mehr fischer und ausländischer über Markt. - Roggen bessere Stimmung 202-210 M. nominell. - Gerste Han rubin, 170-190 M. feinste über Markt, Futter- 150-160 M. - Hafer besser 149-157 M. neuer. - Mais amerl. - Weiz. ohne Anker 142-148 M. - Donauweizen 160-168 M. Neuer ungarischer Mais 150-155 M. - Mais 268-275 M. - Weizen, Sommerweizen 260-280 M. - Gerste, Bitt. rubig 200-210 M. feinste über Markt, - Weizen ohne Handel. - Krumm gel. Sacd per 100 kg netto ohne Handel 44-42 M. - Gerste incl. Sacd von 100 Kilo Inhalt von 100 Kilo netto. - Gall. Winterweizen, rubig 44.50-45.50 M. abfallende Stimmung. - Weizen incl. Sacd für 100 Kilo. brutto bei geringem Vorrat 38.50-39.50 M. - Weizen per 100 kg Netto.  
Sinsen 30 bis 40 Markt, Bohnen 18.50 bis 20 Markt, Aubinen - Markt, Kirschen: Mohr Bauer 56-58 M. Nicht grauer 46-48 M., Schwarze 24.50-26.50 M., Rotkeule 80-96-118 M., Schwedisch r. Klee 100-130-150 M., Weizkeule 90-120-144 M., Gelbflee 40-50-60 M.  
Futterartikel: Futterweizen 17.00-18.00 M., Roggen 16.00-17.00 M., Gerste incl. Sacd 11.75-12.25 M., Weizenkeule 11.75-12.25 M., Weizenkeule helle 12-13, bunle 11-12 Markt. - Weizen 14.00 bis 15.00 M. - Mais 29.25-31.25 M. - Weizen 56.50 M. nominell. - Petroleum 23.50 M. - Colard 1.25/100 16.50 M. - Spiritus incl. per 100 Kilo. 66.00 M., Kartoffelweizen mit Weizenabzug 46.40 M.

**Handelsamt Halle a. S., Mitteilung vom 12. Februar.**

**Aufgehoben:** Der Handarb. Franz Ritter, Mähberg 2 und Emil Demich, ff. Marktstr. 10.  
**Gehehrt:** Der Schneidermeister Wilhelm Schammel und Cille Schammel, Weidenbühl 1 a.  
**Geboren:** Dem Handarb. Michael Krafczik 1 z. Ida Emma, Seebühl 3. - Dem Wagner, Wilhelm Barth 1 z. Wilhelm Germain Kurt, Andorfstr. 7. - Dem Schmiedemeister Adolf Weiermann 1 z. Friedrich Adolf Robert, Spurrstr. 26. - Dem Wädrsch. Christian Wulker 1 z. Maria Frieda Elio, Mühlgarten 13. - Dem Kaufmann Rudolf Weber 1 z. Semirich Rudolf Hermann, Weidenplan 8. - Dem Schneidermeister Alwin Wilschke 1 z. Emma Hedwig Frieda, Gollische 7. - Dem Ingenieur und Kaufmann Germain Schmidt 1 z. Hildegard Elzriede, Alendstr. 1. - Dem Schlosser Egidiusmund Richter 1 z. Otto Max, Ludwigstr. 9.  
**Gestorben:** Des Büchsenmachermeisters Eduard Merens Geran Vertha geb. Schütz, 21 J. Altm. - Des Drechslermeisters Julius Wilhelm Gertraud Marie geb. Damm, 25 J., Gravelweg 5. - Die Wittwe Dorothee Hartmann geb. Stodt, 51 J., Wehlstr. 8. - Der Schächter August Albrecht, 55 J., Altm.

**Letzte Telegramme.**

**Wien, 12. Februar.** Ueber die gemeinschaftlichen Besuche eines französischen und russischen Schwabers in den Höfen der Levante erklärt die Neue fr. Presse aus Paris, die Wiederherstellung der französischen Levante-Schadere sei nicht auf die Initiative des Marine-Ministers, sondern auf Anregung Ribots erfolgt, nachdem von russischer Seite auf die Zweckmäßigkeit des Zusammengehens beider Flotten hingewiesen worden wäre. Die beiden Divisionen bilden zusammen eine staltliche Macht, und es ist darauf abgesehen, sowohl den Orientbüchern wie auch den Engländern zu imponieren.  
**Wien, 12. Februar.** Der Presse zufolge hat der Centralinspektor der Donau-Dampfschiffahrt-Gesellschaft Etienne dem Abgeordneten Lueger wegen der am Dienstag, den 9. d. M. im Abgeordnetenhause vorgebrachten ehrenrührigen Angriffe eine Herausforderung zum Duell zugehen lassen.

**Wien, 12. Februar.** Der Gesamtverkehr auf der Linie Amstetten Posttal ist wieder aufgenommen.  
**Bern, 12. Februar.** Wie von meist gut unterrichteter Seite verlautet, sind die Handelsvertragsunterhandlungen der Schweiz mit Italien einstweilen abgebrochen. Von morgen ab findet daher der Generaltarif Anwendung.  
**Bern, 12. Februar.** Der amtliche Bericht über die Bundesratsverhandlungen bezieht sich als Ursache des Abbruchs der Handelsvertrags-Verhandlungen mit Italien, daß die von Italien gemachten Zugeständnisse für diejenigen Arten von Baumwollgeweben und Seidenen, welche hauptsächlich aus der Schweiz nach Italien importiert würden, ungenügend seien, da sie nicht einmal 3 pct. der gegenwärtigen Zollsätze ausmachten, und das Italien für die Einfuhr aus der Schweiz bedeutendere Vorteile verlange, als es bisher genossen, besonders für Wein und für Fische, sowie gestampfte Trauben in gleichen für Schweine u. f. w., während Italien selbst eine kompensationswehle Herstellung des Zollsolls ablehne. Angesichts dieser Thatsache scheint der Abschluss eines Vertrags um so weniger möglich, als die italienischen Delegierten die Besehung erhalten hätten, für den Fall, daß die Einträge ihrer Regierung, sowie sie gestellt seien, abgelehnt würden, Zürich zu verlassen. Aus diesen Gründen habe der Bundesrath beschlossen, von morgen an den Generaltarif anzuwenden.

**Paris, 12. Februar.** Der Selbstmörder war russischer General von Haspor im Grand Hotel du Louvre erregt hier großes Aufsehen. Der Selbstmörder war 72 Jahre alt.  
**London, 12. Februar.** Bei der fortgesetzten Adressdebatte im Unterhause richtete Chamberlain einen scharfen Angriff gegen die Opposition in Bezug auf die in einer Rede Gladstones enthaltenen Behauptungen zur Räumung Egyptens. Eine solche Politik, fuhr der Redner fort, sei eines großen Landes wie England unwürdig, und würde Egypten in den Zustand der Barbarei zurückführen. John Morley antwortete Namens der Opposition und erklärte, daß Gladstones Worte mißverständlich worden sein. Er verlange die sofortige Räumung Egyptens nicht, sondern möchte sie nur in einer bestimmt ausgesprochenen Zeit. Lord Salisbury's Politik beabsichtige jedoch weder den einen Kurs noch den anderen. So lange England sich in Egypten als Herr betrachte und nicht als der Beauftragte der Großmächte, werde England neuen Angriffen ausgesetzt sein. Der große Strike von 10,000 Kohlenträgern, welcher die Kohlenzufuhr Londons lahm zu legen drohte, geht seinen Ende entgegen. Die Arbeiter werden wahrscheinlich heute ihre Beschäftigung wieder aufnehmen.

**London, 12. Februar.** Der Arista Nelsene Grant starb gestern in Schottland.  
Für die Redaktion verantwortlich: Julius Gubitz.

**Stadt-Theater in Halle a. S.**

Direction: Julius Gubitz.

**Samstag, den 14. Februar 1892.**

**25. Fremden-Vorstellung bei halben Preisen.**

**Prinzessin Dornröschen.**

Weihnachts-Märchen in 6 Bildern von Görner.

Musik von Stiegemann.

Schauspiel-Preise.

**Sicilianische Bauernchore.**

(Cavalleria Rusticana).

Oper in 1 Akt von Pietro Mascagni.

Personen:  
Santuzza, eine junge Bäuerin  
Turiddu, ein junger Bauer  
Lucia, seine Mutter  
Alfio, ein Fuhrmann  
Sola, seine Frau  
Amalia Schärer.  
Richard Hofer.  
Martha Hofe.  
Joseph Kromer.  
Louise Butschardt.

Die Handlung spielt in einem sicilianischen Dorfe.

Rassendöffnung 3 Uhr. - Anfang 3 1/2 Uhr.

**Abends 7 1/2 Uhr:**  
**152. Vorstellung.** - 39. Vorstellung außer Abonnement.  
**Erstes u. vorletztes Gastspiel der Kammerfängerin Fanny Moran-Olden.**

**Carmen.**  
Oper in 4 Akten. Text nach P. Merime's gleichnamiger Novelle von G. Meilhac und J. Halévy.  
Musik von Georges Bizet.  
Personen:  
Carmen  
Don José, Sergeant  
Escamillo, Stierkämpfer  
Micaëla, Dienstmagd  
Morales, Sergeant  
Nicolas, ein Bauernmädchen  
Dancairo, } Schmeichler  
Remendado, }  
Frasquita, }  
Mercedès, } Zigeunermädchen  
Soldaten, Straßenjungen, Cigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunermädchen, Schmeichler, Wolf.  
Ort und Zeit der Handlung:  
Spanien in und bei Sevilla 1830.  
Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.  
Im 4. Akte: **Scenische Darstellung**, gestützt von Anna Andolsch und dem Corps de Ballet.  
\* \* \* **Carmen** - **Fanny Moran-Olden** als Gast.  
Opern-Preise.  
Rassendöffnung 7 Uhr. - Anfang 7 1/2 Uhr. - Ende 10 Uhr.

**Montag, den 15. Februar 1892.**  
**153. Vorstellung.** - 114. Abonn.-Vorstellung. Farbe: roth.  
**Im Traum.**  
Einführung in 2 Akten von W. Antonov.  
Personen:  
Präsident von Stodt  
Edwige, dessen Tochter  
Max Gehr, Sekretär  
Victor v. Dellen  
Johanna v. Bollenbain  
Julie, deren Jote  
Ein Diener des Präsidenten  
Ein Diener Johanna's  
William Schirmer.  
Jenny Schirmer.  
Carl Günther.  
Adolf Schumacher.  
Elisabeth Grebe.  
Fanny König.  
Einar Marzgraf.  
Max Hofmann.  
Schauspiel-Preise.  
**Madame Mongodin.**  
Schauspiel in 3 Akten von Ernest Blum u. Raoul Toché, Deutsch von Emil Neumann.  
Personen:  
Mongodin  
Rosalie, seine Frau  
Lucienne, seine Nichte  
Clorinde de Monteplac  
Robert Fougerolles, Maler  
Savimien Madotau, Vereinssekretär  
Demeret  
Francis, Mongodin's Diener  
Der Präsident des Departements  
Der Kapitän der Gendarmen  
Ein Notar  
Madame de la Baule-Moincau  
Madame Gobode  
Madame Belustin  
Madame Chamberloche  
Carl Friebau.  
Mathilde de la Chapelle.  
Jenny Schirmer.  
Elisabeth Grebe.  
Eugen Schady.  
Ewald Dack.  
Adolf Schumacher.  
Einar Marzgraf.  
William Schirmer.  
Eduard Strauß.  
Max Hofmann.  
Carl Günther.  
Eugene Mühlbauer.  
Gemma Kreutzer.  
Mathilde Hofmann.  
Ort der Handlung: Alencon. Im 1. Akt bei Mongodin, im 2. Akt bei Fougerolles.  
Nach dem zweiten Akte Pause.  
Schauspiel-Preise.  
Rassendöffnung 6 1/2 Uhr. - Anfang 7 1/2 Uhr. - Ende 10 Uhr.  
In Vorbereitung:  
**Siegfried.**  
Zweiter Zug aus der Trilogie **Der Ring des Nibelungen** von Richard Wagner.  
**Tristan und Isolde.**  
Handlung in 3 Akten von Richard Wagner.  
**Gastspiel der Königl. Preuss. Hofopernfängerin Rosa Sacher.**

**Aus dem Geschäftsverehr.**  
Ball-Seidenkaffe von 65 Pfg. bis 14,80 per Met. - glatt, gestreift u. gemustert best. rober u. hübsche porto u. polster des Fabrik-Depot G. Seimeberg (L. u. K. Hofstr.) Zürich. Wafer umgebend. Doppeltes Briefporto nach der Schweiz.

**General-Verammlung**

der Ortskrankenkasse f. Brauer u. Müller

Sonntag, den 21. Februar cr., Abends 7 1/2 Uhr

im Restaurant zum „Eiskeller.“

Tagesordnung: 1. Vorlegung der Jahresrechnung pro 1891.

2. sonstige Mittheilungen.

Der Vorstand.

etw. Jung.

**Internationale Ausstellung**

für das Rote Kreuz, Armeo-Bedarf, Hygiene, Volksernährung und Kochkunst zu Leipzig.

Unsere Biere wurden auf dieser Ausstellung wiederum ausgezeichnet und zwar mit der

**Silbernen Medaille.**

**Hallesche Actien - Bierbrauerei.**

**Invaliditäts- und Altersversicherung.**

Anträge und unentgeltliche Auskunft erteilt jeden Morgen 9-10 Uhr

Der Kontrollbeamte Laegel, Gr. Brauhausgasse 21.

**Ein wahrer Schatz**

für alle durch jugendliche Verirungen Erbenachte las das ge-

Dr. Heber's Selbstwahrung.

50. Aufl. Mit 27 Abb. Preis 3 Mk.

Es ist jeder, der an den Folgen

erkrankt, welcher jeder Tausende

das Verlegenheits-Mittel in Leipzig

Neumarkt 42, sowie durch jede

Buchhandlung.

**Echte Letzterer Mähnen.**

Esprit, Baumstämme, Blumenholz, Rosenh., Labkraut, Süssholz, grün. Salat, Cudibien, Halländer Rothhohl, alle Sorten gute Speise-Kartoffeln, gut trockene Süßkrautfrüchte empfiehlt

**A. Schmeisser,**

Markt 1 (Wahlhaus, unter der Uhr im Keller).

**Herrenschriftlich.**

E. eleg. n. d. Herrenschreibweise wenig. Koch. geb. l. sehr billig zu verk. Kaffee, wollen geb. Kaffee, in Exp. d. Btg. u. N. 367 niederzul.

**Ein oft neue**

**Ladeneinrichtung**

f. Materialw. eingeschlossen, 1 gr. Eckschrank, 1 Handrollwagen, 1 gr. Schrotreier u. 1 Kaffeebremer billig zu verkaufen.

Näheres bei

**Wilh. Schubert.**

**Panel-Sopham-Spiegel**

1 Büffel verkauft billig

**Geistkaffe 63.**

**Steinweg 30.** Bienenstr. 1. Etage, 4 Stuben. (1 m. Erker)

2 Kammern, 1 Küche u. Zubehör.

III. Etage 3 Stuben (1 Erker), 2 Kammern, Küche und Zubehör.

Wohnungen im Preise von 350 - 530 Mark.

I. Etage, 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör.

II. Etage, 5 Stuben, 2 Kammern, Badezimmer u. Zubehör, auf Wunsch auch Gartenbenutzung und Herdofen.

**Der alte Fritz**

liefert zum 1. April pachtfrei.

Werber wollen sich an den Besitzer, Rathhausgasse 9, wenden.

Für meine Brod, Weisz und Kuchenbäckerei (a. D. e. Bäckerei).

**Franz Kolbe, Bäckereimeister.**

Albrechtstr. 18.

**Aus wirklich bitterer Noth.**

Sucht, wenn auch nur gegen freie Station, ein in Schwaben, Württemberg und Baden arbeitendes junges Mädchen, welches sich jeder Arbeit unterzieht, ausländisches Mutterkommen.

Df. unt. G. L. an die Exped. d. Bl. erbeten.

**Eine Wohnung**

für kinderlose Leute 90 Thaler ist zum 1. April, Markt 11, zu beziehen. Näheres Markt 1 bei Schmeisser.



# Bettfedern, Betten, Bettstellen

empfiehlt **H. C. Weddy-Poenicke**, Leipzigerstraße 7.

**Kinderbetten.** Ausstellung von ca. 40 fertigen Betten in allen Preislagen. **Matratzen.**

## G. Schable,

Jetzt Märkerstraße 27. Märkerstraße 27. Jetzt Märkerstraße 27.  
 Meine seit 12 Jahren bestehende und anerkannt billige und beste Bezugsquelle für  
**Möbel-, Spiegel- u. Polsterwaaren**  
 befindet sich jetzt nur  
**Märkerstraße 27.**

## Geschäfts-Verlegung.

Unser Geschäft befindet sich während des Baues  
**Sternstrasse Nr. 10,**

am (kleinen Berlin).  
**Ferd. Weber & Sohn,**

Klempnermeister.

Fortwährend große Auswahl von  
**Belgischen u. Dänischen Pferden.**  
 Empfehlen gleichzeitig von Sonntag, den 14. d. Mts.  
 einen neuen Transport

**Ardener und Dänischer Pferde.**  
**Gebr. Strehl, Mersburg,**  
 Neumarkt.

10 Stück gute Laufpferde billigt.

Zernsprecher 442. Zernsprecher 442.

Halle'sche Mineralwasser-Fabrik,

Ältestes u. größtes Geschäft, gegr. 1862,  
 Silberne Medaille Silberne Medaille

**C. Schondorf**  
 Halle a. S.  
 Gr. Sandberg 13 a.  
 empfiehlt täglich fr. Füllung  
**destillirt.**

**Selter- u. Sodawasser**

aus chemisch reinem destillirtem Wasser und flüssiger  
 Kohlenäure zubereitet.

Als Spezialität empfehle moussirende **Himbeer-, Vanille-,  
 Kaiser-, Apfelsinen-, Citronen-, Champagner-  
 und Malwein-Limonaden** von anerkannter Güte.  
 Aufträge jeder Größe von hier und nach auswärts werden  
 frei ins Haus prompt ausgeführt.

Gebe auch chemisch reines destillirtes Wasser  
 an Apotheker, Chemiker, Droghändler u. Photographen  
 billigt ab.

**Verkaufsstellen** in allen Apotheken, den meisten Droghen-,  
 Colonial-, Delikatesshandl. u. bet. Niederl.

## Ammendorfer Mühlenwerke. Geschäftseröffnung.

Mit heutigem Tage eröffnete ich in meinem Hause, **Mausfelder-  
 Straße 4** (2. Laden von der Klausbrücke) eine  
**Verkaufsstelle meiner sämtl. Mühlenfabrikate.**  
 Sämtliche Fabrikate kommen in garantirt reiner Waare zum Verkauf  
 und werden zu Engros-Preisen auch im Detail-Geschäft abgegeben.  
 Specialität: **Reines Roggenmehl, Ia Weizenmehl** sowie  
 alle Futterartikel.  
 Halle a. S., den 12. Februar 1892.  
**Mühle Ammendorf Aug. Schramm.**

## Gas-Coke.

ab Anfaht 90 Pfg. das hl. Frei Gelaf 1 Mt. 5 Pfg.  
 das hl., jedoch nur bei Abnahme von mindestens 14 hl.  
 Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

## Auction

Montag, den 15. d. Mts.  
 früh 11 Uhr versteigere ich  
 Herrenstr. 11 zwangseweise gegen  
 Baarzahlung dort eingestellte  
 4 schwere Arbeitswagen,  
 1 Winde, 4 Schuppen, 2  
 Säden, Drifcheide, Hebe-  
 bänne, 16 Kettenstränge,  
 Vorraththeile.  
**Müller, Gerichtsvollzieher.**

**Hochfeines Milchobst,**

aus 8 besten Obst. best. p. Pfd.  
 nur 50 ¢ bei **Gust. Friedrich.**

**Hochfeine ital. Brünellen,**

beste süße Frucht, p. Pfd. 60 ¢,  
**Hochfeine calif. Aprikosen,**

franz. Cathar. = **Flammen**

empf. **Gust. Friedrich, Bärg**

Als beste und billigste  
 Bezugsquelle

von

**eingepönten Preiselbeeren**

mit und ohne Zucker, in unübert.  
 reinst. Qual., für Wiederverkäufer  
 in 1/2 u. 1/4 Gr. Geb. und größeren  
 Quantitäten, empfiehlt sich  
**Gust. Friedrich, Bärgasse.**

**Besten Medicinal-**

**Ungarwein**

unter Garantie der Reinheit  
 sehr empfehlenswerth zur  
 Stärkung für Kranke preis  
 werth zu haben in der  
 Droghandlung

**F. A. Patz,**

Große Ulrichstraße 10, neben  
 Mars-la-Tour.

## Frisches

**Gänsepöckelfleisch,**

feintes Bratenfleisch,  
**Pfund 55 Pfg.**

**Schellfisch, Seedorfsh.**

**Hermann Linke.**

Alter Markt 31.

Von heute ab alle Sonntage

**Speckkuchen**

bei **Aug. Scope, Bädernstr.**

Sandwehrstr. 16.

Die Kenntniz des

**Straf-Gesetzbuches**

ist wichtig für

**Jedermann.**

Die neue Ausgabe desselben ist

16<sup>o</sup> 187 S. in Umhlag formatirt

(Preis 75 Pfg.) ist vorräthig in

der Expedition d. **Blattes.**

## Ausverkauf

von Delicatess- u. Colonialwaaren zu

bedeutend ermäßigten Preisen bei

**Wilh. Schubert,**

Gr. Stein u. gr. Ulrichstrassen-Ecke.

**Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.**  
 Zernsprecher **Rathhausgasse Nr. 5.** Giro-Conto bet  
 Nr. 103. der Reichsbant.

Annahme von Baareinlagen gegen Kündigung oder  
 tägliche Abhebung. — Check-Verkehr.

An- und Verkauf von Werthpapieren.

Wechsel-Verkehr für In- und Ausland.

Annahme von offenen Depots, deren Verwahrung

stets als Sondereigentum der Hinterleger unter Namensbe-

zeichnung geschieht

Verwaltung u. Controlle betreffs Verloosung

re. von Werthpapieren.

Entgegennahme und Verwahrung

verloosener Depots.

Verkaufsstelle v. Pfandbriefen d. **Weinger**

**Hypotheken-Bank,**

**Preuß. Hypotheken-Aktien-Bank,**

**Preuß. Boden-Credit-Aktien-Bank,**

**Preuß. Hypoth.-Versich.-Aktien-Gesellschaft,**

**Bommerische Hypotheken-Aktien-Bank**

samt jeweiligen Berliner Tageskurse speesenfrei.

**Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.**

**Albrecht. Pfahl.**

## Wildhagen'sche

**Frauen-Industrie u. Kunstgewerbe-Schule,**

Handarbeit-Gelehrinnen Seminar;

**Töchter-Pensionat,**

**HALLE a. S., Heinrichstrasse No. 1.**

Unterrichtsfächer in Kurzen für Handnähen, Kunsthandar-  
 betten, Musterzeichnen, Malchennähen, Wäscheputzen, Schnei-  
 dern, Putzmachen, Buchführung. — Auf Wunsch werden Privat-  
 Zitel eingerichtet. — Deutsch Literatur und fremde Sprachen.

Stoch- und Haushaltungskurse nur für Pensionärinnen. Unter-  
 richt im künstlerischen und kunstgewerblichen Zeichnen u. Malen.

Die neuen Kurse beginnen am 1. April. Nähere Auskunft, Pro-  
 spective und Meldungen durch die

**Vorsteherin Frau Elise Gehrs-Wildhagen.**

## Julius Becker,

**Bank-Geschäft,**

**Alte Promenade 4e,**

nahe der Geist- und Gr. Ulrichstrasse.

An- u. Verkauf von Werthpapieren,

Einlösung von Coupons,

Auskunft-Ertheilung über Werthpapiere,

Controlle verlosbarer Werthpapiere.

Die Actionäre d. **Halleschen Bierbrauerei Commandit-Ges.**

auf Actien **E. Michahls & Co. in Ligu.** zu Halle

werden hiermit erucht, die bei der Liquidation auf ihre Actien ent-

fallenden Beträge (20% des Actien-Kapitals) beim

Halleschen Bankverein von **Kulisch, Kämpf & Co.** zu Halle a. S.

gegen Rückgabe der Actien in Empfang zu nehmen.

Halle a. S., den 12. Februar 1892.

**Hallesche Bierbrauerei Commandit-Gesellschaft**

auf Actien **E. Michahls & Co. in Liquidation.**

**Alb. Brand. Göricke.**